

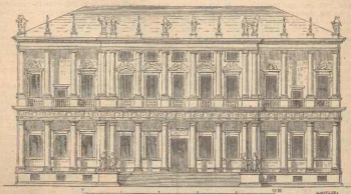
12. *Antonello da Messina*, Christus an der Säule (ca. 1465), verunstaltet; noch flandrisch. — 13. *Ders.*, Madonna mit zwei Märtyrern. — 14. *Andrea del Castagno* (Cima?), Erzengel Michael. — 17. *Giovanni Bellini* (Schule des *Luisi*); Inschrift gefälscht, Madonna. — 15. *Andrea Busati*, St. Antonius von Padua, ca. 1510; in der Art *Basaltis*. — 16. *Luca Signorelli*, Madonna mit Engeln. — An der Decke: *Antonio Zorchi*, Die Tugenden der Familie Chieregati.

V. Saal (Hauptsaal). Ausgangswand: 1. *Bartol. Montagna*, Madonna mit Johannes. — 2. *\*Ders.*, Madonna mit Täufer, SS. Sebastian, Bartholomäus und Augustinus; Predella: Legende des St. Bartholomäus, ca. 1500. — 3. *Ders.*, Maria vor dem Kind mit SS. Monica

Zuletzt drei Zimmer mit *Kupferstichen* und ein Zimmer mit *\*Zeichnungen*, darunter eine Anzahl vorzüglicher Blätter von *Palladio* und Zeichnungen von *Scamozzi* (sein Reisetagebuch nach Frankreich, mit 50 Zeichnungen). — Büste des *Palladio*.

Eine Halbtreppe hinauf zum *Naturgeschichtlichen Museum*, mit sehr interessanter paläontologischer und prähistorischer Sammlung, meist aus der Umgegend.

Über die Piazza Vittorio Emanuele hinweg, l. herum in der *Leva degli Angeli* Nr. 988 ist der Zugang (Kustode  $\frac{1}{2}$  l.) zu einer der berühmtesten Bauten Vicenzas, des



Palazzo Chieregati (Museo Civico) in Vicenza.

und Magdalena (ca. 1490). — 4. *Battista da Vicenza*, Madonna mit Heiligen, 1404 (in 24 Abteilungen). — 5. *Marcello Fogolino*, St. Hieronymus. — 6. *Bartol. Montagna*, Maria das Kind anbetend. — 7. *Ders.*, Madonna. — 8. *Ders.*, Christi Tempelbarstellung. — 9. *Ders.*, St. Agnes. — 10. *Battista da Vicenza*, Madonna. — 11. *Benedetto Montagna*, Trinität mit Täufer und Heiligen. — 12. *Buonconsiglio*, Engel Gabriel. — 13. *Bartol. Montagna*, Engel Gabriel. — 14. *Ders.*, Annunziata. — 15. *Franco da Ponte Seniore*, Ecce homo. — 16. *Buonconsiglio*, St. Katharina. — 17. *Bartol. Montagna*, Madonna. — 18. *\*Ders.*, Madonna mit Täufer und St. Onophrius; zeigt den Einfluß Mantegnas. — 19. *Ders.*, St. Blasius' Martyrium in drei Abteilungen. — 20. *Buonconsiglio*, Kreuzabnahme. — 21. *\*Giovanni Sprenzato*, Assunta und zwei Heilige (1460); Predella: Die zwölf Apostel. — 22. *\*Marcello Fogolino*, Verehrung der Könige; Jugendbild, bez., ca. 1520.

VI. Saal: Porträte. Rückwand: Nr. 18. *Trissino*, Gönner Palladios.

*\*Teatro Olimpico* (D3), eine interessante Renaissance-Nachahmung der antiken Theater, 1584 nach *Palladios* (gest. 1580) Entwurf von *Scamozzi* vollendet.

Die 1560 gestiftete Vicentische Akademie der Olympier, deren Mitglied *Palladio* war, führte 1561 *Piccolominis* »amor constantis in Palladios Basilika auf, ließ zeitweise dann durch ihn hölzerne Theaterbauten errichten und beschloß endlich 1579 einen bleibenden Bau. *Palladio* lieferte die Pläne, starb aber schon 1580. Das Theater wurde mit dem Satyrspiel »Eugenio« des Arztes *Fabio Pace* eröffnet, dann folgte »Oedipus« von *Sophokles*, für welche die Szenendekoration von *Scamozzi* ausgearbeitet wurde. Den Oedipus spielte der blinde *Luigi Grotto*, die Iokaste die Gattin des von *Tasso* besungenen *Verato*; 2000 Edelleute der venezianischen Provinz und der Nachbargebiete bildeten die Zuschauer. Der Maler *Maganza* besorgte